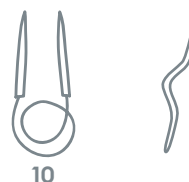


# Anleitung LIVING Sitzpouf

## Schwierigkeitsgrad:



## Nadelstärke:



## Qualität:

Living (Gründl)  
80 % Polyacryl,  
20 % Polyamid  
100 g / 110 m



14 x

## Größe:

Umfang: ca. 200 cm  
Durchmesser: ca. 65 cm  
Höhe: ca. 40 cm

## Verbrauch:

ca. 1.400 g Fb. 05 (mittelgrau)  
Füllkissen: Durchmesser 90 cm,  
z. B. über [www.kissenwelt.de](http://www.kissenwelt.de)

## Muster:

kraus rechts: Hin- und Rückr.: re M str.  
glatt rechts: Hinr.: re M str., Rückr.: li M str.  
verkürzte R: (siehe Strickschrift) in der Höhe werden in jedem Rapport (= 1. – 12. R der Strickschrift) nur 2 R über alle 66 M gestrickt, dabei auch die 1. und letzte M der R re str.. Alle anderen R werden in verkürzten R mit 1 Wendemaße gearbeitet.  
1. – 12. R stets wdh.

## Maschenprobe: (mit 2 Fäden)

kraus rechts: 9 M x 18 R = 10 cm x 10 cm

glatt rechts: 9 M x 12 R = 10 cm x 10 cm

Zopf: 20 M x 12 R = ca. 17 cm x 6,5 cm

## Anleitung:

Der Sitzpouf wird mit 2 Fäden gestrickt. 66 M anschlagen und 1 Rückr. str. wie folgt: 23 M re, 20 M li, 23 M re. Danach gemäß Strickschrift gerade hoch str., dabei in der 1. R des 1. Rapports auch die 1. – 17. M str., danach in der 1. R immer nur ab der 18. M bis zum Reihenende str.. In ca. 200 cm (= 360 R (= 30 x Rapport) Höhe, über dem Zopfmuster gemessen, enden mit einer 2. R und in der folgenden Hinr. alle M abk., dabei re M str..

Die M am rechten Arbeitsrand (= obere oder untere Mitte des Kissens) mit dem Arbeitsfaden auffassen und eng zusammen ziehen. Die Anschlag- und Abkettkante möglichst flach schließen, dabei das letzte Drittel offen lassen. Das Kissen einlegen, die restliche Naht schließen und auch die M am linken Arbeitsrand auffassen und fest zusammen ziehen.

## Abkürzungen:

Fb. = Farbe(n)

M = Masche(n)

re = rechts

li = links

R = Reihe(n)

Hinr. = Hinreihe(n)

Rückr. = Rückreihe(n)

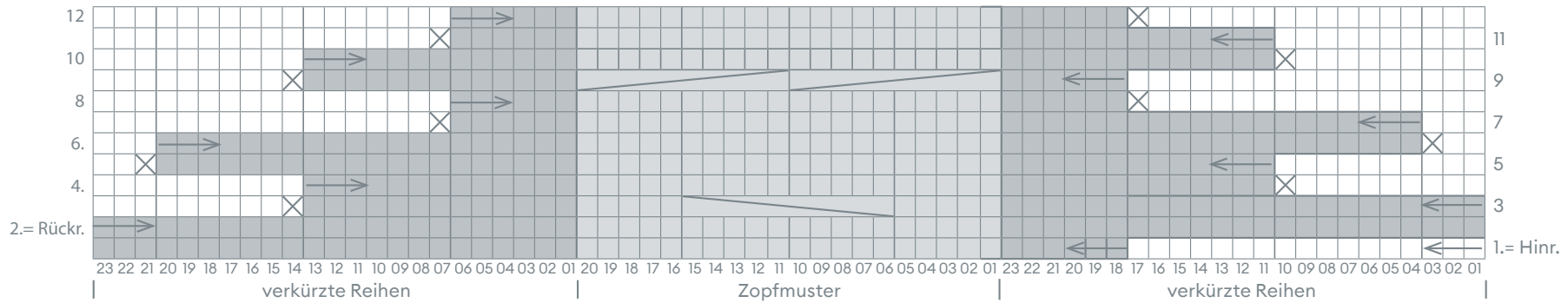
str. = stricken

abk. = abketten

zus. str. = zusammen stricken


wdh. = wiederholen

### Strickschrift:



 = 10 M nach links verkreuzen (= 5 M auf eine Hilfsnadel vor die Arbeit legen, 5 M re str., dann die M der Hilfsnadel re str.)

 = 10 M nach rechts verkreuzen (= 5 M auf eine Hilfsnadel hinter die Arbeit legen, 5 M re str., dann die M der Hilfsnadel re str.)

 = 1 Wendemasche: (= M nach der in der R zuletzt gestrickten M) M auf die rechte Nadel nehmen, Faden von hinten nach vorne legen, M wieder auf die linke Nadel zurück legen, Faden nach hinten führen (= der Faden ist nun einmal um die M herum geführt), wenden und zurück str.. Wird über die Wendemasche gestrickt, den Faden der um die M liegt mit der rechten Nadel von unten auffassen, auf die linke Nadel heben und mit der M re verschränkt abstricken.

 = 1 M glatt rechts

 = 1 M kraus rechts

 = ungestrickte M